

ŠKODA *KURIER*

ZEITSCHRIFT FÜR FREUNDE
KLASSISCHER ŠKODA AUTOMOBILE

03/2022



Gruppenbild vom Herbsttreffen 2022

Inhaltsverzeichnis

Seite

- 4 - 5 Verkaufsanzeige von Peter Sudeck
- 6 - 13 Skoda Tour 2022
- 14 - 23 Herbsttreffen 2022 in Bad Schandau (Sächsishe Schweiz) vom 2. bis 5. September 2022
- 24 Golden Paar wird mit Skoda Octavia zur Jubiläumsfeier chauffiert
- 25 - 28 Anmeldung zum Frühjahrstreffen der Skoda Oldtimer IG in Augsburg (Bayern) vom 17. Mai bis 22. Mai 2023
- 29 - 30 Ein Tag mit Walter Röhl und Jens Herkommer
- 31 Herbst 2022 im 1. Deutschen Skoda Museum Stiebritz
- 32 - 34 Anmeldung zum Herbsttreffen der Skoda Oldtimer IG in Nohfelden-Bosen (Saarland) vom 1. bis 4. September 2023
- 35 Umtrunk 2022
- 36 Kontaktdaten Vorstand und Ansprechpartner
- 37 - 39 Mitgliedsantrag (inkl. Datenschutzerklärung und SEPA-Lastschriftmandat)

! In eigener Sache !

Liebe Vereinsmitglieder,

bitte denkt bei einer Änderung der Adresse, der Telefonnummer oder der E-Mailadresse auch an uns!

Euer Vorstand

Impressum:

Der Skoda-Kurier erscheint dreimal im Jahr als Vereinszeitung der Skoda Oldtimer IG Deutschland für klassische Automobile e.V., Hauptstraße 91, 61267 Neu Anspach.

Redaktionsleiter: Frank Lohmeier, Alexander Bugala (v.i.S.d.P.)

Redaktion: Maria-Katharina Lohmeier

Verkaufsanzeige von Peter Sudeck

Ich verkleinere mein Teilelager und habe abzugeben:

1. Fahrgestell Popular 1100 OHV, 1942, zerlegt, aber weitgehend komplett (Zentralrohr, Vorder- und Hinterachse, Getriebegehäuse, Hinterachsfeder, Kardanwelle)



2. Vorderachse vom Popular 1000 OHV bzw. 1100 OHV



3. Schwenklager Popular 995 ccm links und rechts // Halbachsen hinten links und rechts



Peter Sudeck

E-Mail: sudeck13@t-online.de

Skoda Tour 2022

Wie das eben oft so ist: bei dem Herbsttreffen 2021 in Barleben saßen wir in gemütlicher Runde beim Bier zusammen und haben etwas geschwärmt über die Touren, die wir schon mal gemacht hatten: Cornwall, Italien, „Auf den Spuren der Histo Monte“ usw.

Was waren das für tolle Unternehmungen!! Nun gibt es leider den Rudi nicht mehr. Aber sollten wir nicht selbst etwas organisieren können??? Und so waren sich die an einem Tisch sitzenden Paare Schweizer, Pätz, Horak, Teitge und Sudeck einig: wir stellen selbst etwas „auf die Beine“.

Alle brachten ihre Vorschläge ein, Ralf Pätz führte letzten Endes alles zusammen und arbeitete die Tour aus. Leider verstarb Franz Schweizer ganz überraschend. Wir hätten ihn so gerne dabei gehabt!!!

So starteten wir mit 5 Fahrzeugen am 21.08., durchquerten in 12 Tagen drei Bundesländer (Bayern, Thüringen und Sachsen), machten einen Besuch im Nachbarland Böhmen und legten auf unserem Besuchsprogramm fast 2000 km zurück. Ich nehme das Fazit schon einmal vorweg: Es war eine sehr gelungene Aktion. Viele Eindrücke, gute, freundschaftliche Stimmung untereinander, und sehr gutes Wetter. Ein Bild vom letzten Tag beim Besuch der Manufaktur in Herrnhut: Dieses Bild hat auch etwas symbolische Bedeutung. Die Tour stand unter einem guten Stern.



(Bild 1) mit Symbolkraft: Herrnhuter Sterne.

In einem Bericht wie diesem macht es keinen Sinn, sämtliche Besuchspunkte einzeln und chronologisch zu beschreiben, das wird einfach zu viel. Ich möchte mich deshalb auf die Erlebnisse beschränken, die auf mich den größten Eindruck gemacht haben.

Aber der Reihe nach!

Am Sonntag, dem 21. 08. trafen im Laufe des Tages alle im Hotel Frankenstern in Gössweinstein ein. Die Fränkische Schweiz ist ein Gebiet mit vielen Glanzpunkten der Natur und Geschichte. Es gibt heute noch 40 bewohnte Burganlagen, die bekannteste ist die Burg Neideck, das Wahrzeichen der Fränkischen Schweiz. Auch der Felsengarten Sanspareil mit Burg Zwernitz im Hintergrund ist immer einen Besuch wert.

Mich haben aber am meisten die bizarren Felsformationen wie z.B. die „Drei Zinnen“ beeindruckt.



(Bild 2) Gute Stimmung vor den „Drei Zinnen“

Auf dem Wege von Gössweinstein nach Suhl wurde u.a. ein Zwischenstopp in der Eremitage in Bayreuth eingelegt.

Die Parkanlage Eremitage zählt zu Bayreuths absoluten Highlights und war ein Refugium des höfischen Lebens. Die eindrucksvollen Grotten und die Wasserspiele sind bis heute ein beliebtes Ausflugsziel.



(Bild 3) Eremitage, Altes Schloss



(Bild 4) in der Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen.

Die Wallfahrtskirche Vierzehnheiligen ist eine beeindruckende Barockkirche. Es wimmelt nur so von Verzierungen, Putten und draußen leider auch von unansehnlichen Souvenirbuden.

Gleich nebenan das Franziskanerkloster, in dem man sich in einer Multi Media Show über den Franziskaner - Orden informieren kann. 1839 wurden nämlich die Franziskaner vom damaligen König Ludwig (nicht Horak, sondern Ludwig der 1. von Bayern) mit der Betreuung der Kirche beauftragt.

Ich habe mich gefragt, wie es zu der Bezeichnung „Vierzehnheiligen“ kommt und was es mit dieser Bezeichnung auf sich hat. Wikipedia hilft! 14 Heilige als Helfer in den verschiedensten Nöten des Lebens. Angefangen von Achatius als Helfer in der Todesangst bis Vitus als Helfer bei Blitz, Unwetter und bei der Ernte so zu sagen ein himmlisches Vollkasko - Versicherungspaket.

Am Samstag stand ein Besuch des Dampflok - Ausbesserungswerkes Meiningen auf dem Programm. Die Dampfloks sind vielleicht nicht so sehr Angelegenheit der Damen, deshalb haben die sich für einen Shopping -Besuch von Meiningen entschieden. Dabei scheinen sie aber auch viel Spaß gehabt zu haben



(Bild 5) Das nennt sich „Shopping“?!



(Bild 6) Lok der Harzer Schmalspurbahnen angeliefert zur Reparatur



(Bild 7) Auch das ist SKODA: Drehbank



(Bild 8) Blick in die Feuerbuchse

Wir nahmen an einer Führung durch die Werkhallen teil, durchgeführt von einem ehemaligen Mitarbeiter des Ausbesserungswerkes. Wir konnten uns relativ frei bewegen und praktisch an alles heran, was uns interessierte.

So werden aus 30 mm starken Stahlplatten autogen die Einzelteile für z.B. den Lokrahmen millimetergenau ausgeschnitten.

Die Treibräder der Lokomotiven sind aufwendiger aufgebaut, als ich mir das vorgestellt hatte. Die gehärteten Laufkränze werden auf die Lokräder aufgeschraubt, damit sie bei fortgeschrittenem Verschleiß ausgewechselt werden können.

Und ein Dampflokessel ist viel komplizierter, als er von außen wirkt. Im Bereich der Feuerbuchse ist er doppelwandig und mit vielen Stehbolzen versehen! Jetzt verstehe ich besser, warum die Restauration einer Dampflok so aufwendig und teuer ist. Es geht hier sicherlich nicht um Feinwerktechnik, aber es ist ganz viel Know-how erforderlich.

Am Rande unserer Fahrt hatten wir dann auch Berührung mit der Deutschland – Radrundfahrt. Zwischenzeitlich hatte der Tross in Suhl seine Zelte aufgeschlagen. Wobei von Zelten nicht die Rede sein kann. Ähnlich wie bei Auto- oder Motorradrennen: Die Teams kamen mit großen Mannschaftsbussen. Unser Hotel war komplett ausgebucht und der zentrale Platz in Suhl vollständig mit den Mannschaftsbussen zugeparkt.

Die Fahrt ging weiter zum Bunkermuseum im Frauenwald am Rennsteig: auch hier konnten wir an einer Führung teilnehmen. Jeder der Bezirke der ehemaligen DDR hatte einen Führungsbunker, von dem aus im Kriegsfall die Entscheidungen gefällt werden sollten.

Nachhaltiger Eindruck: Welch ein Aufwand und was für eine Vergeudung von Ressourcen! Und doch scheint es ohne Militär und Bewaffnung nicht zu gehen. Die aktuellen Ereignisse beweisen es.



(Bild 9) Bunkermuseum



(Bild 10) Nach der Führung waren alle froh, die beklemmende Atmosphäre wieder verlassen zu können



(Bild 11 und 12) Blockhausen: Größte Skulpturensammlung der weltbesten Kettensägekünstler

Ich habe schon mehrfach zugeschaut und dabei gestaunt, wenn jemand mit der Kettensäge etwas kunstvolles zu Stande bringt. Was wir hier in Blockhausen aber vorfanden, hat mein Vorstellungsvermögen gesprengt. Komplizierteste Skulpturen in großer Anzahl! Ich bewundere dabei das räumliche Vorstellungsvermögen und das Feingefühl des Mannes mit der Säge!



(Bild 13) Transport eines Windmühlenblattes



(Bild 14) Spielzeuggdorf Seifen

Am Montag auf der Weiterfahrt zum Fichtelberg wurden wir zufälligerweise Augenzeuge eines technischen Spektakels. Die Straße vor uns war durch Polizei abgesperrt und hinter einem Hügel sahen wir, wie sich von Geisterhand ein „langes Etwas“ in die Luft erhob. Es kam auf uns zu und dann konnten wir erkennen, dass es sich um das Blatt eines Windrades handelte. Ein vielrädiges Fahrzeug hatte das Blatt „aufgespießt“ und transportierte es vom Abladeort zum Ort der Montage.

Wohl jeder, der einen Schwibbogen zur Weihnachtszeit aufstellt, hat das Seifener Kirchlein schon mal gesehen, wenn auch nur als Modell auf seinem Schwibbogen. Bei einem Zwischenstopp in Seifen konnten wir nun das Original sehen.

Auf der Weiterfahrt nach Oybin, unmittelbar vor der böhmisch – sächsischen Grenze, ein ganz kleiner (inoffizieller?) Grenzübergang. Neben dem Weg, unter einem ausladenden Baum, sitzt ein Cello Spieler, unterbricht sein Spiel und winkt uns lächelnd zu. Ein idyllisches, fast unwirkliches Bild, ein Postkartenidyll.



(Bild 15) Weite Landschaft, Ruhe, blauer Himmel, Cello Spieler - Mehr Idyll geht nicht.

Oybin im Zittauer Gebirge ist schon lange einer meiner Lieblingsorte. Etwas abgeschieden und damit auch sehr ruhig, aber eingebettet in eine reizvolle Landschaft, bestehend aus viel Wald und einem Felsen, auf dem das Kloster Oybin liegt. Und das Ganze angereichert durch die Schmalspurbahn nach Zittau. Die haben wir dann auch genutzt für einen Besuch von Zittau.

Zittau hinterlässt bei mir einen zwiespältigen Eindruck. Man erkennt an der Bebauung, dass hier die Textilindustrie einmal Geld hinterlassen hat. Heute sind die Probleme mehr als offensichtlich. Die Textilindustrie ist nach Asien weitergezogen und bietet seit Jahrzehnten keine Arbeitsplätze mehr. Und Robur mit mehreren tausend Mitarbeitern hatte nach der Wende aufgrund des technischen Rückstandes überhaupt keine Chance mehr. Der Niedergang ist der Stadt deutlich anzusehen.



(Bild 16) Porsche Geburtshaus

Nach einer Anfahrt mit Hindernissen erreichten wir mit einer Stunde Verspätung das Geburtshaus von Ferdinand Porsche in Vratislavice oder Maffersdorf, wie dieser Ort zu Porsches Lebzeiten auf Deutsch hieß. Bei der Anfahrt auf der R 13 ein mehrere Kilometer langer Stau, den wir auf Nebenstraßen umfahren mussten.

Das Porsche Geburtshaus hat SKODA im Auftrage der Familie Porsche gekauft, umgestaltet und verwaltet es heute auch. Die Besichtigung und Führung war uns freundlicherweise vom Besuchsdienst SKODA's ermöglicht worden, obwohl wir außerhalb der Besuchszeiten dort waren. Gut gemacht empfand ich die Einbettung in die Technische Entwicklung, in die Erfindungen und die Persönlichkeiten der damaligen Welt.

Von Vratislavice sind wir dann weitergefahren über Tanvald nach Harrachov. In Harrachov wurde in einer Glasbläserei Kaffeepause gemacht. Die Glasbläserei hat überall in den Sudeten eine lange Tradition. Noch bekannter aber ist Harrachov als Wintersportort. Es verfügt über mehrere Sprungschanzen und eine Ski – Flugschanze, auf der 2014 die Weltmeisterschaft ausgetragen worden ist.

Bei unserer Fahrt durch die ehemaligen Sudeten fällt mir der Kontrast auf zwischen vielen herausgeputzten Villen der Gründerzeit und auch heute noch vielen ungepflegten Häusern, bei denen man sich zunächst einmal fragt, ob die überhaupt noch bewohnt sind. Ich glaube, dies ist eine der Spätfolgen der Vertreibung der Sudetendeutschen.

Letzter Programmpunkt unserer Reise: Burg Stolpen, der Verbannungsort der Gräfin Cosel. Der Sächsische König August „Der Starke“ hat hier die Frau, der er angeblich ein Eheversprechen gegeben hat, für den Rest ihres Lebens einsperren lassen. Warum? Weil sie sich zu sehr in das politische Geschäft eingemischt haben soll. Wir machen das mit unseren Frauen aber nicht und nehmen sie gerne wieder mit nach Hause!

Deshalb sind sie am Ende unserer Reise noch genauso guter Stimmung wie am Anfang.



(Bild 17) Burg Stolpen

Hier nun endet unsere Reise und wir denken noch einmal daran, wie schön es gewesen wäre, wenn Franz Schweizer hätte dabei sein können.

Peter Sudeck

18.09.2022

Es schliesst sich das Herbsttreffen der SKODA Oldtimer IG an.

Herbsttreffen 2022 in Bad Schandau (Sächsische Schweiz) vom 02.09. bis 05.09.2022

Unser diesjähriges Herbsttreffen fand vom 02.-05.09.2022 in Bad Schandau (Sächsische Schweiz) statt. Das Treffen wurde von den Familien Weigelt/Koslowski und Funk organisiert.

Am Anreisetag, 02.09.2022 trafen sich die Teilnehmer ab 19.00 Uhr im Kurparkstüb'l in Bad Schandau. Bei sehr schönem Wetter konnten wir das gemeinsame Abendessen im Garten des Restaurants einnehmen. Nach den Infos durch die Veranstalter zum Ablauf des Treffens gab es dann noch den gemütlichen Teil zum Technikplausch.



Am Samstag, 03.09.2022, 9.00 Uhr trafen sich dann alle Teilnehmer auf dem Elbeparkplatz des Hotels Elbresidenz. Nach einer kurzen Fahrerinstruktion durch die Veranstalter gab es dann den Start zu unserer Sächsischen Schweiz Rundfahrt.



Der Weg führte links u. rechts der Elbe entlang. Auf dem Weg lag dann der Besuch des Feldbahnmuseums in der Herrenleite Lohmen, mit einem kleinen Mittagsimbiss und Fotostopp in Hohnstein zur Kaffeezeit. Bei der Rückfahrt über Sebnitz nach Bad Schandau konnten wir dann bei toller Sicht noch einmal das Panorama der Sächsischen Schweiz genießen.







Ab 19.00 Uhr gab es dann die Jahreshauptversammlung der Skoda Oldtimer IG im Hotel Elbresidenz am Markt. Im Anschluss gab es das gemeinsame Abendessen und gemütliches Beisammensein mit ausreichend Zeit für Benzingespräche. Zur Jahreshauptversammlung konnten wir auch unsere neue Mitgliedsfamilie, Fam. Günter Micklich aus Jonsdorf begrüßen.

Für den Sonntag, 04.09.2022 hatten die Veranstalter eine Tour durch die Sächsisch-Böhmische Schweiz organisiert. Dazu ging es entlang der Elbe bis nach Decin und dann auf einer malerischen Strecke nach Tissa. Nach dem obligatorischen Sektempfang auf dem Parkplatz lud dann das Sandsteinlabyrinth der Tyssaer Wände zu einer ausgiebigen Wanderung und einem tschechischen Pils ein.





Inhaltsverzeichnis



Inhaltsverzeichnis



Nach der Ankunft in Bad Schandau trafen sich die verbliebenen Teilnehmer im Restaurant Elbflorenz zum Abendessen und ließen dieses wunderschöne Treffen, bei dem uns auch an allen Tagen das Wetter hold war, ausklingen.

Dank an die Veranstalter, die ein super Treffen organisiert hatten.

Text: Frank Lohmeier
Bilder: Ralf Pätz

Golden Paar wird mit Skoda Octavia zur Jubiläumsfeier chauffiert

In ebay-Kleinanzeigen wurde für die Fahrt zur Feier einer Goldenen Hochzeit ein Skoda Octavia aus den 60-iger Jahren gesucht. Das Golden-Paar hatte 1972 den Weg zum Standesamt mit solch einem Fahrzeug zurückgelegt. Margitta und Frank entschieden sich diesen Auftrag anzunehmen, war es doch auch für Margitta und Frank die Diamantene Hochzeit der Eltern, die den Einstieg in die Skoda Oldtimerwelt vermittelte.

Am Freitag, den 18.11.2022 ging es dann vom Wohnort (Hellendorf) für Helmut und Monika Wunsch zum Lokal der Feierlichkeit. Leider war das Wetter nicht für einen Fototermin geeignet, aber immerhin ist das Goldene Paar nicht über Glatteis ins Lokal der Feierlichkeit geschlittert. Das Wetter war nach Angaben der Beteiligten wie vor 50 Jahren, trüb und regnerisch. Die vergangenen 50 Jahre waren für das Goldene Paar sicher auch ab und zu durchwachsen, aber sie haben immer was draus gemacht und konnten deshalb bei ihrer Familienfeier auf tolle Jahre zurückblicken. Also dann Glück und Gesundheit und auf zum Diamantenen Jubiläum.

Text: Frank Lohmeier
Bilder: Holger Wunsch



Anmeldung zum Frühjahrstreffen der Skoda Oldtimer IG in Augsburg (Bayern) vom 17. Mai bis 22. Mai 2023

Anmeldungen bitte ab sofort bis zum 30.01.2023 (im Hotel) bis zum 28.02.2023 (beim Verein) – vorzugsweise per Mail:

Skoda Oldtimer IG Deutschland – info@skoda-oldtimer.de
Vorsitzender Frank Lohmeier, Bahnhofstr. 47, 03058 Neuhausen/Spree
Tel.: (+49(0)1728104443)

Die Übernachtung ist direkt beim Hotel, unter dem Kennwort „**Skoda-Oldtimer-Fuggertour 2023**“ zu buchen! (Abrufkontingent / Buchungsnummer 3913)

Doppelzimmer 119 € / Nacht incl. Frühstück
Einzelzimmer 109 € / Nacht incl. Frühstück
Tiefgarage 6 € / Nacht

Übernachtung im Hotel ja nein
Übernachtung mit Wohnwagen / -mobil ja nein

Hoteldaten: Hotel Leonardo Augsburg
Langenmantelstraße 31
86153 Augsburg
Tel.: +49(0)89 620 39 779
Mail: info.augsburg@leonardo-hotels.com

Fahrer

Vor- und Nachname:
Telefon / Handy:
Anschrift:
.....
Mailadresse:

Beifahrer

Vor- und Nachname:
Telefon / Handy:
Anschrift:
.....
Mailadresse:

Automarke:
Typ:
Baujahr:

Kennzeichen:

TÜV bis:

Entfernung vom Heimatort bis zum Veranstaltungsort:

Datum der Anreise:

Datum der Abreise:

Zugfahrzeuge, Trailer und Wohnmobile können, gegen eine Parkgebühr auf dem öffentlichen Parkplatz, in der Nähe, stehen.

Die Nenngebühr	für Vereinsmitglieder beträgt	25 € / pro Person
	für Nichtmitglieder beträgt	40 € / pro Person

Die Nenngebühr ist bei Anmeldung zum Treffen fällig und ist auf das Konto der Skoda Oldtimer - IG Deutschland e.V. zu überweisen:

IBAN: DE46 5486 2500 0007 3038 82

BIC: GENODE 61 SUW

bei der VR-Bank Südpflanz e.G.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden.

Mit der Anmeldung zum Treffen bestätige ich, dass das Fahrzeug für den öffentlichen Straßenverkehr zugelassen ist und der Fahrer im Besitz der dafür notwendigen Fahrerlaubnis ist.

.....
Datum

.....
Unterschrift

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

Wichtige Informationen und vorläufiges Programm zum Frühjahrestreffen 2023

Buchungstichwort: Skoda-Oldtimer-Fuggertour 2023

Anreise: 17.05.2023 | ab 15 Uhr

Abreise: 22.05.2023 | bis 12 Uhr

Zimmer: 5 Comfort für 1 Person
30 Comfort für 2 Personen

Preis je Zimmer: inklusive Frühstücksbuffet, WLAN und Nutzung des Fitnessbereiches
109,00 EURO pro Nacht je Einzelzimmer
119,00 EURO pro Nacht je Doppelzimmer

Zahlung: Direkt im Hotel vor Ort.

STORNIERUNGS- UND BUCHUNGSBEDINGUNGEN:

Das gesamte Kontingent verfällt am 30.01.2023. Die nicht abgerufenen Zimmer gehen automatisch und kostenfrei in unsere Verfügbarkeit zurück.

Eine kostenfreie Stornierung einer festen individuellen Buchung ist bis 18:00 Uhr 3 Tage vor Anreise möglich.

Bei einer Stornierung nach dieser Frist, bei Nichtanreise oder bei vorzeitiger Abreise (für den verbleibenden Buchungszeitraum) werden dem Gast 90 % des Arrangementpreises berechnet.

Die oben genannten Preise beinhalten die zum Leistungszeitpunkt gültige Mehrwertsteuer und Bedienungsgeld. Im Falle einer MwSt.-Erhöhung oder der Einführung einer Kulturförderungsabgabe (City Tax) ist das Hotel zur entsprechenden nachträglichen Preisanpassung berechtigt. Es gelten die "Allgemeinen Geschäftsbedingungen für den Hotelaufnahmevertrag" der Leonardo Hotels.

Parkmöglichkeiten

Hinter dem Hotel befindet sich der Augsburger-Plärrer, ein P+R-Parkplatz, der für Gespanne genutzt werden kann und laut der Stadtverwaltung zum geplanten Zeitpunkt auch nicht durch eine Veranstaltung belegt ist.

Sammelpunkt für die Ausfahrten wird ebenfalls der Plärrer sein.

Vorläufiger Programmablauf:

- Mittwoch, 17.05.2023:** Anreise der Teilnehmer und Abendessen im Hotel. Wetterabhängig ist vor dem Abendessen ein Sektempfang über „den Dächern von Augsburg“ auf der Dachterrasse des Hotels (siehe Foto oben) geplant.
- Donnerstag, 18.05.2023:** Ein autofreier Tag in Augsburg, vormittags Führung durch die **Fuggerei Augsburg** (Dauer ca. 1 Stunde). Danach Sightseeing der Altstadt von Augsburg mit eigener Mittagsverpflegung durch die Teilnehmer selbst. Anschließend gegen 16.00Uhr Besuch des sehr interessanten **Mazda-Museums** vom Autohaus Frey mit anschließenden Benzingsprächen in gemütlicher Runde sowie einem Abendessen dort.
- Freitag, 19.05.2023:** Fahrt zum **MAN-Museum in Augsburg** mit anschließender Ausfahrt nach Altomünster mit anschließendem Mittagessen in der **Brauerei Maierbräu in Altomünster**. Hier erfolgt eine Reservierung des Gasthauses durch mich. Am Nachmittag Rückfahrt durch das Dachauer Land, der Heimat der auf BR beliebten Fernsehserie „Dahoam is Dahoam“ zurück nach Augsburg (Gesamte Strecke ca.130 km). Abendessen im Brauhaus Thorbräu Augsburg.
- Samstag, 20.05.2023:** Fahrt mit Oldtimern zum kostenlosen XXL-P+R Parkplatz nach Maisach (ca. 50 km). Dort dann mit der S-Bahn zum Marienplatz **nach München**. (Fahrzeit ca. 20 Minuten) Wer möchte, steigt mit mir am **Verkehrstechnischen Museum in München** aus und besucht dieses mit

mir (Dauer des Besuches ca. 1 Stunde). Wer nicht aussteigen will, fährt einfach weiter zum **Marienplatz** und erkundet **München** auf eigene Faust. Am Nachmittag Treffpunkt am Marienplatz und Rückfahrt nach Maisach und dann nach Augsburg. Abendessen entweder im Hotel oder im Brauhaus Thorbräu.

5. **Sonntag, 21.05.2023.** Ausfahrt mit Oldtimern auf der „**Romantischen Straße**“, die von Würzburg nach Füssen geht, wobei wir den Abschnitt zwischen Augsburg und Landsberg am Lech nehmen. Zwischenstation ist Landsberg am Lech mit einem Besuch der Altstadt von **Landsberg am Lech** auf eigene Faust mit dortiger Mittagsverpflegung durch die Teilnehmer. Am Nachmittag Fahrt zum **Ammersee** und anschließend nach Augsburg.
6. **Ende der Veranstaltung ist Sonntag um 16.00 Uhr auf dem Plärrer in Augsburg.** Die Reservierung der Zimmer ist aber so gestaltet, dass die Zimmer bis Montag gebucht werden können.

Alexander Bugala

Ein Tag mit Walter Röhrl und Jens Herkommer

Am Dienstag, den 20.09.2022 wurden wir durch Jens Herkommer zur Teilnahme am Training seines Rennwagens, Škoda 130 RS (BJ 1977), auf dem Autodrom in Most eingeladen, die wir gern annahmen.

Der Tag begann zwar regnerisch, aber je näher wir uns Most näherten, desto besser wurde das Wetter. An der Rennstrecke war es zwar etwas windig, aber trocken und später zeigte sich auch die Sonne von der positiven Seite. Jens Herkommer, der aktuell die Gesamtwertung im Haigo-Cup für historische DDR-Rennwagen anführt, nutzte die Zeit in Most für das Testen der Rennstrecke und für die Abstimmung des Rennwagens. Die diesjährige Rennsaison läuft für ihn sehr gut, er gewann bereits im Januar mit einem anderen Škoda-Rennwagen die 23. AvD Histo-Monte, als bekannteste Oldtimer Rallye der Welt.

Vor Ort in Most fanden wir geräumige Rennboxen und professionell eingerichtetes Rennlager. Nach der Begrüßung mit Jens, seinen Mechanikern und anderen Oldtimerfreunden konnten wir unseren Augen nicht glauben – die Rennsportlegende Walter Röhrl, zweifacher und einziger deutscher Rallyeweltmeister, war ebenfalls da!

Walter Röhrl, der sich im Rahmen einer Promo-Veranstaltung zur gleichen Zeit in Most aufhielt, setzte sich selbst in den Škoda130 RS hinein und nach kurzem Herantasten fuhr eine schnellere Rundenzeit nach der anderen. Von den anfänglichen 2:18 Min hatte er sich rasch auf 2:01 Min verbessert und mit seinem Hinweis „*es ist noch mehr drin..*“, drückte er volle Begeisterung für den Škoda-Rennwagen aus und lobte die Arbeit von Jens Herkommer und seinen Team.

Zwischen den Testfahrten konnten wir uns mit Kartoffelsuppe, Kaffee und erzgebirgischen Blechkuchen etwas stärken und mit Walter Röhrl interessante Gespräche führen. Gern erfüllte er zahlreiche Autogrammwünsche, als einen Ritterschlag kann Jens Herkommer die Unterschrift vom Walter Röhrl auf den Handschuhfachdeckel seines Škoda 130 RS betrachten.

Zum Schluß ist es uns gelungen, ein paar Fotos mit Walter Röhrl an unserem Škoda Rapid 130 zu machen, diesen Tag werden wir lange in Erinnerung behalten.

Beate & Karel Gerolt

Dresden, den 25.09.2022





Herbst 2022 im 1. Deutschen Skoda Museum in Stiebritz

Seit 2005 betreibt Uwe Hoffmann, Mitglied der Skoda Oldtimer IG, dieses Museum in Stiebritz bei Jena. Jeweils zum 1. Mai und zum 03. Oktober eines Jahres gibt es einen Tag der offenen Tür für Museumsgäste. Auch in diesem Jahr hatte er zum Tag der offenen Tür eingeladen. Im Museum konnten Begeisterte aus ganz Deutschland begrüßt werden. Stiebritz ist inzwischen ein Muss für alle Skoda- und Oldtimerfreunde.

Das Skoda Museum sucht als Leihgabe einen Skoda MBX um die Ausstellung zu vervollständigen.

Text: Uwe Hoffmann

Fotos: Oliver Krauts

Info zum Museum über:

<https://skoda-museum.de>

<https://www.youtube.com/watch?v=EHINIZHvnBg>



**Anmeldung zum Herbsttreffen der Skoda Oldtimer IG
in Nohfelden-Bosen (Saarland) vom 1. bis 4. September 2023**

**Anmeldungen bitte ab sofort bis zum 31.05.2023 (im Hotel) und bis zum 30.06.2023 (beim Verein) –
vorzugsweise per Mail:**

Skoda Oldtimer IG Deutschland – info@skoda-oldtimer.de
Vorsitzender Frank Lohmeier, Bahnhofstr. 47, 03058 Neuhausen/Spree
Tel.: (+49(0)172 8104443)

Die Übernachtung ist direkt beim Hotel, unter dem Stichwort **Skoda Oldtimertreffen**
(Buchungsnummer 398856) zu buchen!

Doppelzimmer Classic (15-22 m²)	145 € / Nacht incl. Frühstück
Doppelzimmer Superior (20-22 m²)	155 € / Nacht incl. Frühstück
Einzelzimmer Classic (15 m²)	95 € / Nacht incl. Frühstück
JuniorSuite (28 m²)	165 € / Nacht incl. Frühstück

Aussenparkplatz am Hotel kostenfrei

Übernachtung im Hotel ja nein
Übernachtung mit Wohnwagen / -mobil ja nein

Hoteldaten: Victor´s Seehotel Weingärtner
Bostalstraße 12
66625 Nohfelden-Bosen
Tel.: +49(0)6852889-0
Fax: +49(0)685281651
Mail: info.nohfelden@victors.de
Internetseite: www.victors.de

Fahrer

Vor- und Nachname:
Telefon / Handy:
Anschrift:
.....
Mailadresse:

Beifahrer

Vor- und Nachname:
Telefon / Handy:
Anschrift:
.....
Mailadresse:
Automarke:

Typ:
Baujahr:
Kennzeichen:
TÜV bis:

Entfernung vom Heimatort bis zum Veranstaltungsort:

Datum der Anreise:
Datum der Abreise:

Die Nenngebühr	für Vereinsmitglieder beträgt	25 € / pro Person
	für Nichtmitglieder beträgt	40 € / pro Person

Die Nenngebühr ist bei Anmeldung zum Treffen fällig und ist auf das Konto der Skoda Oldtimer - IG
Deutschland e.V. zu überweisen:

IBAN: DE46 5486 2500 0007 3038 82
BIC: GENODE 61 SUW

bei der VR-Bank Südpflanz e.G.

Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Personen- oder Sachschäden.

Mit der Anmeldung zum Treffen bestätige ich, dass das Fahrzeug für den öffentlichen Straßenverkehr
zugelassen ist und der Fahrer im Besitz der dafür notwendigen Fahrerlaubnis ist.

Wir freuen uns auf eure Anmeldung!

.....
Datum Unterschrift

Programm für das Herbsttreffen vom 1. bis 4. September 2023 in Nohfelden-Bosen (Saarland)

Wir sind am schönen Bostalsee untergebracht und starten von dort aus, um das Saarland zu erkunden, einem Bundesland, in dem wir bisher noch nicht waren. Das Treffen wird von unserem Klubmitglied Udo Schonard organisiert.

Freitag, 01. September: Anreise der Teilnehmer und ab 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr Anmeldung der Teilnehmer. Ab 14.00 Uhr Ausfahrt nach Tholey zum Schaumbergplateau, einem der mit 570 m höchstem Berg im Saarland. Dort eine Besichtigung der Aussichtsplattform mit einem herrlichen Ausblick auf das Saarland. Dauer ca. 1 Stunde, Kosten der Führung 40,00 EUR pro Gruppe und 1,00 EUR für die Aussichtsplattform pro Teilnehmer. Danach eine entspannte Rückfahrt zum Hotel.

Samstag, 02. September: Ab 09.30 Uhr Start nach St. Ingbert zum außergewöhnlichem Kleinwagenmuseum Voit mit Besichtigung und Führung durch das Museum. Dauer des Aufenthaltes ca. 3 Stunden, Kosten der Führung 10,00 EUR pro Person. Die Strecke nach St. Ingbert misst ca. 50 km. Anschließend Rückfahrt zum Hotel mit einem Zwischenstopp zur gemütlichen Einkehr.

Sonntag, 03. September: Ab 09.30 Uhr Ausfahrt nach Mettlach zur Saarschleife einem touristischen Highlight im Saarland. Dort Besichtigung des Baumwipfelpfades. Kosten pro Person 10,50 EUR, Parkgebühr 3 Euro für Stunden, Aufenthalt ca. 3 Stunden. Einfache Strecke ca. 50 Km. An der Saarschleife kann jeder Teilnehmer mittags einen Imbiss zu sich nehmen. Am Nachmittag Rückfahrt zum Hotel mit einem Abendessen unterwegs.

Montag, 04. September: Für die noch dagebliebenen Teilnehmer besteht die Möglichkeit der Ausfahrt zur Völklinger Hütte, Weltkulturerbe der Unesco mit Besichtigung. Eintritt pro Person 15,00 Euro.

Es erwartet uns ein spannendes Wochenende in einem Bundesland, das vielleicht viele von uns noch nicht kennen. Die Eintrittsgelder werden am Samstag und am Sonntag aus der Klubkasse übernommen. Die Parkgebühren trägt jedes Fahrzeug selbst.

Umtrunk 2022

Für den 18. November 2022 hatte das Druckhaus Boeken, das seit einiger Zeit den Skoda Kurier druckt, zu einem vorweihnachtlichen Umtrunk eingeladen. Der gesellige Abend bei kleinen Leckereien und wärmenden Getränken bot die Möglichkeit zu interessanten Gesprächen zwischen Kunden der Druckerei und dem Team des Druckhauses Boeken.

Von Seiten der Skoda Oldtimer IG nahmen die Familien Horak und Markwart teil, die auf Grund ihres Wohnortes einen vertretbaren Anfahrtsweg nach Leverkusen hatten.



Skoda-Familien mit Geschäftsführer Hr. Boeken



ihre druckhaus boeken team

druckhaus-boeken
bürgerbuschweg 48
51381 leverkusen

Text: Frank Lohmeier

Bild: Hr. Boeken

Inhaltsverzeichnis

Škoda Oldtimer-IG, für ihre Mitglieder immer da!

Der bundesweit erste Verein für historische und klassische Škoda-Fahrzeuge ist die Škoda Oldtimer-IG Deutschland mit dem Vorkriegsregister und dem Register der Cabrio Rapid und Coupe Freunde. Der Škoda Oldtimer-Interessengemeinschaft gehören bislang mehr als 180 Mitglieder an. Jeder, der sich für die Fahrzeuge der Marke Škoda interessiert, kann Mitglied bei uns werden.

Die in der Škoda Oldtimer-IG Deutschland zusammengeschlossenen Mitglieder haben sich folgende Punkte zum Inhalt ihrer Aktivitäten gemacht:

- Erhaltung, Restaurierung und Pflege der klassischen Škoda Automobile
- Hilfe bei der Ersatzteilbeschaffung
- Vermittlung der Fahrzeuggeschichte und des technischen Know-hows
- Organisation von Treffen im In – und Ausland
- Pflege von Freundschaften und Erfahrungsaustausch unter den Mitgliedern
- Pflege der Kontakte zu Škoda Auto Deutschland, Škoda in Mlada Boleslav und zum dortigen Firmenmuseum
- Herausgabe der Vereinszeitung „Škoda-Kurier“ bis zu 4 mal im Jahr mit Anzeigendienst (für Mitglieder kostenlos)

Ansprechpartner

Frank Lohmeier

Vorsitzender
D – Neuhausen / Spree
0049 (0)172 8104443
info@skoda-oldtimer.de

Iris Strauß

2. Vorsitzende
D - Berlin
0049 (0)30 5222160
info@skoda-oldtimer.de

Peter Sudeck

Referat Öffentlichkeitsarbeit
D - Lehre
0049 (0)5308 3517

Maria-Katharina Lohmeier

Redaktion ŠKODA Kurier
D - Cottbus
kurier@skoda-oldtimer.de

Steffen Strauß

Referat Technik (Octavia / Felicia)
D - Berlin
0049 (0)30 5222160
Spartak440@hotmail.com

Hendrick Pöttrich

Referat Technik Heckmotormodelle
D - Burkhardsdorf
0049 (0)3721 273732
Henne1976@yahoo.com

Alexander Bugala

Vorsitzender
D – Unterschleißheim
0049 (0)179 1930108
info@skoda-oldtimer.de

Elmar Schorpp

Kassenwart
D - Wörth Maximiliansau
0049 (0)7271 97 15 85

Peter Holub

Webmaster
D - Bischoffen
0049 (0)160 90728572
webmaster@skoda-oldtimer.de

Heike Dietz

Datenschutzbeauftragte
D – Luckenwalde
dsb@skoda-oldtimer.de

Jens Herkommer

Referat Technik alle ŠKODA Modelle
Kontakte Museum Mlada Boleslav
u. ŠKODA Auto Deutschland
D - Schwarzenberg
0049 (0)3774 25066
service@herkommer-kfztechnik.com
www.herkommer-kfztechnik.com

Mitgliedsantrag

Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e. V.

Vorsitzender
Frank Lohmeier
Bahnhofstraße 47
03058 Neuhausen/Spree OT Neuhausen

Vorsitzender
Alexander Bugala
Lindenstraße 17B
85716 Unterschleißheim

Bitte senden Sie folgende Unterlagen vollständig ausgefüllt und unterschrieben an die o. g. Ansprechpartner bzw. eingescannt per E-Mail an info@skoda-oldtimer.de:

- Mitgliedsantrag inkl. Datenschutzerklärung (2 Seiten)
- SEPA-Lastschriftmandat (1 Seite)

Angaben zum neuen Mitglied

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	
Postleitzahl und Ort:	
Straße und Hausnummer:	
E-Mail:	
Telefonnummer:	Mobil (priv.):
Mobil (dienstl.*):	

*freiwillige Angaben

Der Mitgliedsbeitrag beträgt 35,00 EUR/Jahr und wird per SEPA-Lastschrift eingezogen. Dazu füllen Sie bitte das SEPA-Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen aus.

Es ist eine Familienmitgliedschaft möglich! Diese ist für das Familienmitglied kostenfrei!

Angaben zum Familienmitglied

Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	
Postleitzahl:	Ort:
Straße:	Hausnummer:
E-Mail:	
Telefonnummer:	Mobil (priv.):
Mobil (dienstl.*):	

*freiwillige Angaben

Fahrzeugangaben

	Fahrzeug 1	Fahrzeug 2	Fahrzeug 3
Typ			
Kennzeichen			
Baujahr			

Ein Foto des/der Fahrzeugs/e füge ich bei: () JA () NEIN

Datenschutzerklärung

Kontakt Daten des/der Datenschutzbeauftragten des „Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e.V.“

Heike Dietz
Theaterstraße 17, 14943 Luckenwalde
E-Mail: dsb@skoda-oldtimer.de

Datenschutzrechtlicher Hinweis

Die Einwilligung ist jederzeit widerrufbar. Den Widerruf richten Sie dann bitte an den Datenschutzbeauftragten des Vereins.

Die von Ihnen angegebenen Daten werden auf einer externen Festplatte oder einem Server in Deutschland gespeichert und unterliegen dem deutschen Datenschutzrecht. Ihre Daten werden solange es zur Erreichung des mit der Datenverarbeitung verfolgten Zwecks erforderlich ist und sie nicht die Löschung Ihrer Daten verlangt haben. Der Löschung Ihrer Daten können gesetzliche Aufbewahrungsfristen entgegenstehen. In diesem Fall wird die Verarbeitung Ihrer Daten bis zum Ablauf der Aufbewahrungsfrist gesperrt.

Der Vereinsvorstand weist hiermit darauf hin, dass die Daten nur vereinsintern bzw. für die Vereinszeitung, die Homepage und das Fotobuch sowie die Video's genutzt werden. Da wir, mit unseren Fahrzeugen, aber im öffentlichen Raum unterwegs sind, ist es möglich, dass Foto's von Personen und Fahrzeugen auf anderen Seiten im Internet zu finden sind. Dieses können wir nicht verhindern. Somit nimmt jedes Vereinsmitglied diese Risiken, mit Teilnahme an den Veranstaltungen, in Kauf.

Betroffenenrecht

Sie haben das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Datenübertragung sowie Einschränkung der Vereinbarung. Ferner können Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen, jedoch wäre Ihre Mitgliedschaft gefährdet. Ihre Rechte können Sie gegenüber dem Datenschutzbeauftragten geltend machen.

Beschwerderecht:

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Datenschutzbeauftragten des Bundes der Bundesrepublik Deutschland), wenn Sie der Ansicht sind, dass die Vereinbarung dieser Daten gegen die EU-Datenschutz-Grundverordnung verstößt.

Mit der Unterschrift auf dem Antrag auf Mitgliedschaft in der „Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e.V.“ bin ich damit einverstanden, dass die von mir angegebenen persönlichen Daten zur Erfüllung der Ziele des Vereins „Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e.V.“ sowie der jeweiligen Dienstleister (Steuerberater; Vereinsmitglieder; Herausgeber der Vereinszeitschrift; ŠKODA Auto Deutschland; Behörden; ŠKODA in Mlada Boleslav; Versicherungen) verarbeitet und verwendet werden.

Ich stimme der Veröffentlichung von Foto's und Video's, auf welchen ich und/oder mein Fahrzeug abgebildet sind, in der Vereinszeitschrift, auf der Website des Vereins, im Jahrbuch und Internet zu.

Ort, Datum Unterschrift Mitglied (bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

Ort, Datum Unterschrift Familienmitglied (bei Minderjährigen Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

SEPA-Lastschriftmandat für wiederkehrende Zahlungen**Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e. V.**

Vereinsvorsitzender	Vereinsvorsitzender	Kassenwart
Frank Lohmeier Bahnhofstraße 47 03058 Neuhausen/Spree OT Neuhausen	Alexander Bugala Lindenstraße 17 B 85716 Unterschleißheim	Elmar Schorpp Theresienstr. 9 76744 Wörth
E-Mail: info@skoda-oldtimer.de		
https://www.skoda-oldtimer.de		

Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e. V.
Gläubiger-Identifikationsnummer: **DE8200100001272879**
Mandatsreferenz:

Ich ermächtige die „Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e. V.“ Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der „Škoda Oldtimer-IG Deutschland für klassische Automobile e. V.“ auf meinem Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis:

Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Bankname

IBAN

BIC

Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers



*Der Vorstand wünscht allen Skoda IG Mitgliedern
und ihren Angehörigen ein friedliches,
glückliches und gesundes neues Jahr 2023.*

Frank, Iris und Alexander